

Intelligenz - Blatt
zum
M o r g e n b l a t t
für
gebildete Stände
1 8 1 0.

Nro. 21.

Artistische Anzeige.

Da die Madame Elise Bürger seit einiger Zeit meine mimischen Darstellungen an mehreren Orten öffentlich nachzuahmen unternommen, und auch, in Rücksicht der von mir erfundenen Beleuchtung und Decoration, so wie des Nachdrucks meiner Programmen, wirklich nachgeahmt hat; so bin ich es mir selbst und der Kunst, der ich ein zwölfjähriges Studium widmete, ehe ich mit ihrer öffentlichen Ausübung hervortrat, schuldig, der dadurch erregten Meinung, daß Madame Bürger meine Schülerin sey, zu begegnen. Ich zeige daher dem kunstliebenden Publikum hiedurch an, daß Madame Bürger nur zweimal erst, zu Hannover und Stettin, meine Darstellungen gesehen hat, und daß ich auch sonst durchaus nicht in näherer Bekanntschaft mit ihr stehe. Zugleich aber wiederhole ich hier die schon öfters gethane Aeußerung, daß ich nichts lebhafter wünsche und eifriger bestrebt bin, als eine würdige Schülerin meiner Kunst bilden zu können.

Halle, den 12 Sept. 1810.

Henriette Schütz-Hendel.